

Sechste Runde für das Team Herren III des UHC Greenlight Richterswil in Stäfa

Die Ausgangslage war perfekt. Ein Punkt hinter Leader Elgg standen zwei Gegner auf dem Programm, welche in der Tabelle an siebter und neunter Stelle lagen. Diese Chance musste man ergreifen.

Das Einspielen verlief zu Beginn wie immer etwas unkonzentriert und man steigerte sich gegen Schluss. Edelman mit mehr Einspielzeit, da er den Kasten im ersten Spiel zu hüten hatte.

Spiel I: UHC S-G Wetzikon III - UHC Greenlight Richterswil III

Ein denkbar schlechter Start. Ein Spieler von Wetzikon passte vor dem Tor quer über das Feld. Edelman war noch leicht mit der Hand am Ball, konnte ihn aber nicht kontrollieren. Wetzikon führte bereits nach 20 Sekunden mit 1:0.

Richterswil zeigte eine schnelle Antwort. Eine knappe Minute später erzielte Reihl auf Zuspiel von Christeler das 1:1. Das Spiel war fortan ausgeglichen. Ein Spieler von Wetzikon kassierte in der 5. Minute eine Strafe, welche Richterswil durch Wälchli (Kistler) in der 6. Minute zur 1:2 Führung umzusetzen vermochte. Danach stimmte nicht mehr viel im Spiel von Richterswil. Dem Team von Wetzikon gelangten 5 Tore innerhalb von wenigen Minuten. Edelman etwas alleine gelassen von seinen Mitspielern und selbst mit mieser Leistung wurde von Captain Huber nach dem 6. Gegentreffer ausgewechselt. Fernandes hielt darauf hin den Kasten bis zum Pausenpfiff dicht. Das war überhaupt nichts. Eine Halbzeit die es schnellst möglichst zu vergessen gab, wollte man das Spiel noch wenden und die zwei Punkte nach Hause bringen.

Das Spiel von Richterswil nach der Pause naturgemäss intensiv. Christeler kassierte in der 23. Minute eine Zweiminutenstrafe. Wetzikon wusste dies zu Nutzen und erhöhte in der 24. Spielminute auf 7:2. Richterswil kam dennoch etwas besser ins Spiel. Mit zwei guten Einzelaktionen von Anderegg in der 26. und Reihl in der 28. Spielminute konnte auf 7:4 verkürzt werden. Landolt (Christeler) gelang in der 31. Spielminute das Tor zum 7:5. Wetzikon gelang es aber in der 33. Spielminute zwei Treffer zu landen und erhöhte auf 9:5.

Das Spiel nun immer härter geführt provozierte auch gegen Wetzikon Strafen. Beide konnten in zählbares umgesetzt werden zum Schlussstand von 9:7. Die zweite Halbzeit war deutlich besser, aber ein gutes Spiel war das noch immer nicht. Für das zweite Spiel musste eine klare Verbesserung her.

UHC S-G Wetzikon III - UHC Greenlight Richterswil III 9:7 (6:2)

1'	Wetzikon	1:0
2'	Reihl (Christeler)	1:1
6'	Wälchli (Kistler)	1:2 (PP)
9'	Wetzikon	2:2
12'	Wetzikon	3:2
13'	Wetzikon	4:2
13'	Wetzikon	5:2
17'	Wetzikon	6:2
24'	Wetzikon	7:2
26'	Anderegg	7:3
28'	Reihl	7:4
31'	Landolt (Christeler)	7:5
33'	Wetzikon	8:5
33'	Wetzikon	9:5
34'	Huber (Kistler)	9:6 (PP)
38'	Christeler (Reihl)	9:7 (PP)

Richterswil mit:

Huber, Wälchli, Kistler, Zürcher, Mazenauer, Lanolt, Christeler, Anderegg, Reihl, Edelman (T), Fernandes (T)

Spiel II: UHC Greenlight Richterswil III – UHC Uster III

Die erste Halbzeit verlief über lange Zeit torlos. Reihl erwischte nach Zuspiel von Landolt den Torwart von Uster in der 2. Minute. Bis zur 19. Minute hielten beide Teams dank guter defensiver Arbeit ihre Tore dicht. In der 19. Minute erzielte Uster zwei Tore und drehte das Spiel zur 1:2 Führung um. Erneut kassierte man 2 Tore innerhalb einer Minute – schon zum dritten Mal an diesem Tag!

Uster kassierte glücklicherweise vor der Pause noch eine Strafe welche von Anderegg (Zürcher) noch zum 2:2 Ausgleich genutzt werden konnte. Zum Pausenpfeiff gab es gegen das Tabellenschlusslicht ein 2:2.

In der zweiten Hälfte rannte man zwei Mal einem Rückstand hinterher. Huber (Kistler) und Anderegg (Mazenauer) gelangte jeweils wieder der Ausgleich. Zwischenzeitlich musste Landolt verletzungsbedingt das Feld verlassen. Richterswil also nur noch zu Acht.

Mit einer guten Einzelaktion erwischte Christeler den gegnerischen Goalie in der 34. Minute zum 5:4. Nach dem 6:4 durch Kistler (Wälchli) in der 37. Minute gelang es Richterswil nicht zuletzt dank einem starken Fernandes den Vorsprung über die Zeit zu retten. Mit zwei Punkten konnte die Heimreise begonnen werden.

UHC Greenlight Richterswil III – UHC Uster III 6:4 (2:2)

2'	Reihl (Landolt)	1:0
19'	Uster	1:1
19'	Uster	1:2
20'	Anderegg (Zürcher)	2:2
26'	Uster	2:3
26'	Kistler (Huber)	3:3
28'	Uster	3:4
33'	Anderegg (Mazenauer)	4:4
34'	Christeler	5:4
37'	Kistler (Wälchli)	6:4

Richterswil mit:

Huber, Wälchli, Kistler, Zürcher, Mazenauer, Landolt, Christeler, Anderegg, Reihl, Fernandes (T)

Nur zwei von vier möglichen Punkten und ein verletzter Spieler. Dies die schlechte Bilanz nach den Spielen gegen die „schlecht“ klassierten Teams aus Wetzikon und Uster. Das Team des Herren III muss nun mit drei Punkten Rückstand auf den Leader in die letzten vier Partien der Saison. Mit Stäfa, Jonschwil, Gossau und Elgg werden die Gegner nicht mehr einfacher. Man darf gespannt sein.

R.	Team	S	G	U	V	+	-	+/-	P
1	UHC Elgg II	12	10	0	2	84	55	29	20
2	Greenlight Richterswil III	12	8	1	3	83	67	16	17
3	UHC Jonschwil Vipers II	12	7	2	3	103	83	20	16
4	emotion Hinwil III	12	6	2	4	77	74	3	14
5	UHCevi Gossau III	12	6	1	5	77	56	21	13
6	UHC Lokomotive Stäfa II	12	5	0	7	72	69	3	10
7	UHC S-G Wetzikon III	12	5	0	7	75	114	-39	10
8	Black Barons Wil II	12	2	1	9	55	76	-21	5
9	UHC Uster III	12	1	1	10	56	88	-32	3